



MUHR METALLTECHNIK GMBH & Co. KG

Alles unter einem Hut

AUF EINEN BLICK

Unternehmen

- Muhr Metalltechnik GmbH & Co.KG
- Standorte: Wenden, Katy Opolski
- Branche: Automobilzulieferer
- Produkte und Leistungen:
Fahrzeugkomponenten aus Metall
- Mitarbeiter: 150
- Website: www.muhr-metalltechnik.de
- Lösung: SAP Business One mit be.as Fertigung/ be.as SCM

Entscheidung für SAP B1

- Unterstützung aller Geschäftsfelder
- ERP mit integrierter FiBu und AnBu
- Funktionsumfang Automotive
- Kompetente Partner

Zahlen/ Fakten seit Go Live

- Übernahme des bestehenden Kommunikations- Monitors
- Neustrukturierung Artikel + Lagerorte
- Zusammenführung der Finanz- und Wirtschaftsdaten
- Geplanter Go-Live zum vereinbarten Termin nach 11 Monaten

Als familiengeführte mittelständische Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Wenden im Sauerland, hat die Muhr Metalltechnik GmbH & Co. KG ihre Fertigungskapazitäten kontinuierlich erweitert, so dass man heute den Kunden optimierte Komplettlösungen vom Bauteilwurf bis zur Großserienfertigung bieten kann.

Muhr steht für Flexibilität, Zuverlässigkeit und große Erfahrung in den Kernkompetenzen Umform- und Schweißtechnik.

Das Unternehmen gliedert sich in drei getrennte Geschäftsfelder, die in einem System abgebildet werden sollten. Neben diesen Geschäftsfeldern wurde zusätzlich auch noch der polnische Standort integriert.

Manuel Büdenbender, IT-Leiter zur Kaufentscheidung:

„Der Investitionsschutz beim Kauf einer ERP Lösung ist mindestens so wichtig wie die Funktionalität. Die Menge der Installationen und das Know-How über Fertigungsunternehmen ist ein Garant für Innovationen, die wir nutzen konnten. Wir haben uns deshalb für SAP und das Automotive Competence Team beas/UNIORG/RConsulting entschieden. Die Vorstellung des Systems und die Referenzen überzeugten uns. Eine einfach verständliche, moderne Bedienoberfläche und die Architektur der Datenbank und Software sowie die Möglichkeit der Virtualisierung waren ebenfalls ein Entscheidungsgrund.“

Die Ausbildung des Geschäftsfeldes Automotive nahmen die Implementierungspartner vor; die Bereiche Werkzeugbau, Heizkörper und der polnische Standort konnten anschließend durch Muhr-Mitarbeiter geschult werden.

Neben den Abläufen aus Vertrieb, Beschaffung, Produktion, Warenbewegungen und den komplexen Automotive- Vorgängen erfolgen nun auch alle Finanztransaktionen automatisch.

Bewusst wurden einige Funktionen auf eine zweite Projektphase verschoben und werden nach Bedarf umgesetzt.

Fazit Manuel Büdenbender, IT-Leiter nach Go-Live:

„Ja wir haben mit der SAP Branchenlösung alles unter einen Hut gebracht, wie es unser Ziel war. Alle Bereiche sprechen jetzt die gleiche Sprache. Angebote und/oder Rechnungen per Office Anwendung sind jetzt endlich Geschichte. Wir würden unsere Entscheidung auch jetzt wieder genau so treffen. Allerdings würden wir einer ordentlichen Datenbereinigung im Vorfeld des Projektes noch mehr Aufmerksamkeit zukommen lassen, um die Anzahl der übernommenen inaktiven Artikel noch weiter zu reduzieren. Fünf Stunden nach Go-Live fuhr der erste LKW mit den richtigen Versandpapieren vom Hof, zeitgleich erfolgte die erste EDI-Übertragung der Lieferschein-/Transportdaten an den Kunden.“